

BEAT THE SILENCE

STUMMFILM-MUSIK-EXPERIMENTE

Viele der vor etwa 100 Jahren entstandenen Stummfilme sind visuelle Perlen einer vergangenen Ästhetik und behaupten bis in die gegenwärtig digitale Epoche ihre Faszination.

In Verbindung mit der Musik von heute entfaltet die Genialität dieser (Meister-)Werke eine ganz neue Wirkung.

BEAT THE SILENCE präsentiert zeitgemäße Stummfilm-Vertonungen von Musikern unterschiedlicher Genres zwischen Clubkultur und Improvisation – als exklusive Live-Aufführungen an verschiedenen Orten in Düsseldorf.

10. – 13. OKT 2013
Düsseldorf



Weitere Informationen:
BeatTheSilence.de

Donnerstag 10. Oktober

20 Uhr Festivaleröffnung

„HÄXAN“

(Benjamin Christensen, SWE, 1922, 106 min., 35mm viragiert)

Live vertont von:

HAUSCHKA

(präpariertes Klavier, Elektronik)

STEFAN SCHNEIDER

(Tonband, analoger Synthesizer)

„Häxan“ ist ein außergewöhnlicher Horrorfilm, der die Themen Hexerei und Inquisition behandelt. „Als Lehrfilm gedacht, fesselt die expressionistische Inszenierung inzwischen weniger durch ihren Informationsgehalt als vielmehr durch das formale Geschick im Ausmalen düster-burlesker Gruselvisionen.“

(Lexikon des internationalen Films)

Hauschka und Stefan Schneider nähern sich den kontrastreichen Bildern des Films zunächst mit einem reduzierten Instrumentarium. Der Soundtrack entwickelt dabei ein eigenes Hexenleben: Die geöffnete Abdeckung des Klaviers wird zum Windauge, durch das die Geister schweben, das Tonband lässt die Stimmen rückwärts sprechen...

Black Box - Kino im Filmmuseum, Schulstr. 4
8 Euro

.....

Freitag 11. Oktober

18 UHR 30

„STILLE WAHRNEHMUNG“

Künstlerführung durch die KIT-Ausstellung

Die Ausstellung „Stille Wahrnehmung“ von Studierenden und Absolventen der Kunstakademie Düsseldorf zeigt Neuinterpretationen von klassischen Themen der Kunst- und Filmkunstgeschichte. In Kooperation mit dem KIT laden wir zu einer Führung mit dem beteiligten Künstler **Kevin Pawel Matweew** ein.

KIT - Kunst im Tunnel, Mannesmannufer 1b
Eintritt frei

Freitag 11. Oktober

19 UHR 30

MOVING SILENCE

„KURZSCHLUSS/WECHSELSTROM“

Filmscreening mit Live-Vertonung

Moving Silence ist eine Plattform für zeitgenössischen Stummfilm, die durch ihre weltweiten Veranstaltungen (Athen, Kolumbien, Indien) ein großes Netzwerk von Künstlern und Musikern unterschiedlicher Genres schafft.

Die Idee: Die Poesie der Anfänge des Kinos in den Fokus der Gegenwart zu rücken. Der Filmblock **KURZSCHLUSS/WECHSELSTROM** wird live von **Marco Brosolo** (Computer, Gitarre, Synthesizer) sowie **Bernhard Reiss** (Schlagzeug, Bass, Synthesizer) begleitet.

KIT - Kunst im Tunnel, Mannesmannufer 1b
Eintritt frei



21 UHR 30

STUMMFILM:DJ

„VON MORGENS BIS MITTERNACHTS“

(Karlheinz Martin, D, 1920, 59 min., 16mm)

Live vertont von:

LENA WILLIKENS

„Von morgens bis mitternachts“ basiert auf einem Bühnenstück aus dem Jahr 1912 und spielt mit den Elementen des Theaters. Die expressionistische Low-Budget-Produktion erzählt die Geschichte eines Bankkassierers, der mit gestohlenem Geld nach einem besseren Leben strebt und dabei den Verlockungen der Großstadt verfällt. Dieser in beeindruckenden (gemalten) Bildern gedrehte Film wird von **Lena Willikens** live an Plattenspielern vertont. In Anlehnung an ihre Radioshow „Sentimental Flashback“ präsentiert sie in Zusammenarbeit mit **stummfilm:dj** eine erlesene Auswahl ihrer Plattensammlung als neuen Soundtrack für den Stummfilm.

Salon des Amateurs, Grabbeplatz 4
4 Euro

Freitag 11. Oktober

23 UHR 00

FESTIVALPARTY

mit analogen 16mm-Visuals

Nach der Vorstellung laden **Lena Willikens** und das **stummfilm:dj** Team zur Festivalparty ein. Der Salon des Amateurs wird an diesem Abend mit bewegten schwarzweiß-Bildern von mehreren 16mm-Projektoren ausgeleuchtet – eine avantgardistische 1920er Jahre Atmosphäre im modernen Soundgewand.

Salon des Amateurs, Grabbeplatz 4

Samstag 12. Oktober

15 UHR 00

„EARLY CINEMA - KINO DER FRÜHZEIT“

Führung durch das Filmmuseum

In der Schwerpunktführung durch die Dauerausstellung werden die Anfänge des Films markiert und populäre Illusionsspiele aus früheren Jahrhunderten aufgezeigt, die bei der Entwicklung der bewegten Bilder wegweisend waren.

Die anschließende Betrachtung von kurzen Filmbeispielen gibt Einblicke in die typischen Charakteristika des Stummfilms. Dabei wird auch die Beeinflussung des Films durch andere Künste aus der Zeit der vorletzten Jahrhundertwende behandelt.

Telefonische Anmeldung: 0211-899 22 32 (Kasse Filmmuseum)
Eintritt frei

.....

Samstag 12. und Sonntag 13. Oktober

Jeweils 14 UHR 00 - 18 UHR 00

STUMMFILM-SOUND-LABOR
MIT LUCAS CROON (STABIL ELITE)

Anmeldung und Information unter:
info@BeatTheSilence.de



TICKETS

Vorverkauf

Filmmuseum Düsseldorf (Barzahlung), Schulstr. 4
DI-SO von 11.00–17.00 Uhr und 18.00–20.30 Uhr
Tel.: 0211-899 22 32

Kartenreservierung

tickets@BeatTheSilence.de
(bitte Name und Veranstaltung angeben)

Abendkasse

Die Abendkasse öffnet jeweils ca. eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn.

EINE VERANSTALTUNG VON

stummfilm:dj

Konzept und Realisation: Michael Janowicz
Kontakt: info@BeatTheSilence.de

IN KOOPERATION MIT



FÖRDERER

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



SPONSOR



GESTALTUNG

campfire.ch – Agentur für digitale Kommunikation

BeatTheSilence.de



Samstag 12. Oktober

17 UHR 30

„DER MYTHOS VOM MANN AM KLAVIER“ STUMMFILMMUSIK 1895 BIS 1930

Vortrag von Daniel Kothenschulte

Wie sah die Stummfilmvertonung in ihren Anfängen aus?
Schon in den 1920er Jahren spielten meist große Orchester und nur
in ganz kleinen Kinos klimperte der sprichwörtliche Mann am Klavier.
Dieser Vortrag blickt zurück auf die Musikkultur der Stummfilmzeit
und hält einige interessante Anekdoten parat.

Daniel Kothenschulte ist Redakteur bei der Frankfurter Rundschau
und Gründer des „Silent Movie Theatre Cologne“.

Black Box - Kino im Filmmuseum, Schulstr. 4
Eintritt frei

Samstag 12. Oktober

19 UHR 00

STAUB UND KRATZER

15 KURZ-STUMMFILME

MBONGANE (Afro-Loops), HECHTSCHMALZ (Impro/Jazz)

STAUB UND KRATZER ist eine Veranstaltungsreihe mit neu
vertonten Kurz-Stummfilmen. Das aktuelle Programm umfasst
15 Werke u.a. des französischen Pioniers F. Zecca, O. Welles avant-
gardistisches Debut-Werk, Cartoons sowie Märchenfassungen:
experimentell, skurril, klassisch, verspielt.

Der aus Mosambik stammende Mbongane eröffnet den Abend
zu einem diabolischen Meisterwerk von G. Méliès – traditionelle
afrikanische Instrumente treffen auf elektronische Loops.

Beendet wird das Programm durch das Improvisations-Trio
Hechtschmalz mit der Neuvertonung einer Sherlock Holmes
Persiflage. Weitere beteiligte Musiker: Controfase, A.N.S., Erbkönig,
Feeling Jackson, Steffen Jahnke, Joseph Boys, Alice Rose, Ampersand,
Schächt'rock, Djadja Desastra, Lucas Croon.
Weitere Infos unter: www.eiscremefabrik.de

Black Box - Kino im Filmmuseum, Schulstr. 4
6 Euro

Samstag 12. Oktober

22 UHR 00

BERSARIN QUARTETT

„DER MANN MIT DER KAMERA“

(Dziga Vertov, UdSSR, 1927, digital)

IM VJ-LIVE-REMIX

Puristen werden hier womöglich aussteigen, alle anderen sind zu
einem audiovisuellen Experiment eingeladen.

Mit dem Bersarin Quartett entwirft der DJ und Sounddesigner
Thomas Bücker auf Samples basierende sphärische Musik
zwischen Ambient, Neo-Klassik und Soundtrack.

Diese Soundlandschaften werden vom „MediaArtist“ Sven Stratmann
durch eine Live-Bearbeitung des russischen Dokumentarfilms
„Der Mann mit der Kamera“ auf der Leinwand umgesetzt.

Aus vorbereiteten Filmsamples entsteht eine Art Remix des Films,
der dennoch einen dramaturgischen Anspruch behält.

Mit freundlicher Unterstützung der Agentur ad-cons.

Black Box - Kino im Filmmuseum, Schulstr. 4
6 Euro

Sonntag 13. Oktober

12 UHR 00

„THE NAVIGATOR“

(Buster Keaton, USA, 1924, 59 min., digital)

Live vertont von:

ROLF SPRINGER

Mit „The Navigator“ avancierte der Regisseur und Schauspieler
Buster Keaton zu den bekanntesten Komikern der Stummfilmzeit.
Der Film erzählt die Geschichte eines Millionärssohns und seiner
Auserwählten, die sich unter widrigen Umständen alleine auf einem
auf offener See treibenden Ozeankreuzer einfinden.

Diese turbulent-irrwitzige Reise wird von Rolf Springer (Happy
Gangstas) an der Gitarre begleitet. Im kleinsten Kino Düsseldorfs
beweist er, wie spannend Slapstick klingen kann.

Souterrain Kino, Dominikanerstraße 4
4 Euro

BEAT THE SILENCE

STUMMFILM
MUSIK
EXPERIMENTE

10. – 13.
OKT 2013

Düsseldorf

Weitere Informationen:

BeatTheSilence.de